

10 Gründe gegen die FDP in Bayern

1 Die FDP hat keine klare Linie.

Im Bund schwankt sie zwischen AfD und Grünen. In Bayern demonstriert die FDP mit linksradikalen Krawallmachern gegen unsere bayerische Polizei.

2 Die FDP will, dass in Berlin über bayerische Bildungspolitik entschieden wird.

Die FDP will die Aufhebung des Kooperationsverbots. Das gefährdet das bayerische Bildungssystem und hätte eine Absenkung des Niveaus zur Folge. Wir gehen unseren erfolgreichen Weg weiter, ohne unsere hohen Standards zu verwässern.

3 Die FDP sieht bayerische Beamtinnen und Beamte nur als Kostenfaktor und schwächt das Bildungsland Bayern.

Die FDP will die Verbeamtung von Lehrern und Hochschullehrern abschaffen. Das bayerische Beamtentum steht für Kompetenz und Leistungsfähigkeit. Dieses bayerische Aushängeschild sichern wir auch in Zukunft und damit auch den Bildungsstandort Bayern.

4 Die FDP fördert das Apotheken-Sterben auf dem Land.

Die FDP will die Einschränkungen beim Versandhandel für verschreibungspflichtige Arzneimittel abschaffen. Damit gefährdet sie die fachkundige Versorgung durch die Apotheke vor Ort – gerade im ländlichen Raum.

5 Die FDP will den Sonntagsschutz abschaffen und stellt sich so gegen die Familien.

Die Abschaffung des Sonntagsschutzes widerspricht der bayerischen Lebensart. Am Sonntag muss Zeit für Familie, Freizeit und Kirche sein. Eine völlige Freigabe der Ladenöffnungszeiten wäre unsozial, familienfeindlich und unbayerisch.

10 Gründe gegen die FDP in Bayern

6 Die FDP will mehr Beliebigkeit und weniger Leitkultur bei der Integration.

Die FDP lehnt den Begriff der Leitkultur ab. Als Bündnispartner von NoPAG demonstriert sie mit linksradikalen Multikulti-Fans gegen die Ordnung und Begrenzung der Zuwanderung.

7 Die FDP gefährdet die Innere Sicherheit und stellt Datenschutz über Opferschutz.

Die FDP misstraut unseren Diensten und will die Befugnisse des Verfassungsschutzes beschränken und die Vorratsdatenspeicherung abschaffen. Auch Videoüberwachung und der Schutz unserer Grenzen sind ihr ein Dorn im Auge.

8 Die FDP bagatellisiert Cannabis in unverantwortlicher Art und Weise.

Die FDP ist für die Legalisierung von Cannabis und somit für die Legalisierung einer Einstiegsdroge.

9 Die FDP wertet die klassische Familie ab und wendet sich gegen die Mehrheit unserer Gesellschaft.

Nach dem Willen der FDP sollen sämtliche Lehrpläne angepasst und unseren Kindern offensiv gleichgeschlechtliche Partnerschaften als „normales“ Familienmodell präsentiert werden. Das von der Mehrzahl der Menschen gelebte Modell der klassischen Familie mit Mutter, Vater und Kindern muss aber auch in Zukunft als solches vermittelt werden, ohne andere Formen der Familie zurückzusetzen.

10 Jede Stimme für die FDP bedeutet eine Fahrt ins Ungewisse.

Wer in Berlin kneift und Verantwortung ablehnt, kann in Bayern nicht regieren. Die FDP hatte im Bund die Möglichkeit, durch Regierungsbeteiligung eigene Projekte anzustoßen. Ihr fehlte der Mut und die Lust am Gestalten. Die FDP hat sich damit als verlässlicher politischer Partner selbst disqualifiziert.